

Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz
Die Generalsuperintendentin • Lietzenburger Str. 39 • 10789 Berlin

Superintendentur Berlin-Steglitz
Präses der Kreissynode
Herrn Wolfgang Röcke
Hindenburgdamm 101 B
12203 Berlin

**Generalsuperintendentin
des Sprengels Berlin**

Ulrike Trautwein

Lietzenburger Straße 39
10789 Berlin
Telefon 030 · 2 17 74 22
Fax 030 · 2 17 74 83
u.trautwein@ekbo.de
www.ekbo.de

Berlin, den 27. Oktober 2016

Grußwort zur Kreissynode am 4. Und 5. November 2016

Sehr geehrter Herr Röcke,
liebe Schwestern und Brüder,

„Einen anderen Grund kann niemand legen, als den, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus“,

Mit dem Wochenspruch aus dem 1.Korintherbrief grüße ich Sie herzlich zum Beginn Ihrer Kreissynode.

Es ist gut, sich an den Grund unseres Glaubens und Handelns zu erinnern und hilfreich bei allen Entscheidungen, die wir zu treffen haben. Auch so weltliche, wie zum Beispiel die Aufstellung des Haushaltsplanes oder die Verteilung der Kollekten. Denn sie haben weitreichende Konsequenzen für unsere kirchliche Arbeit, weil wir entscheiden, wo wir Schwerpunkte setzen und wen wir unterstützen und fördern wollen. Ich wünsche Ihnen gute Entscheidungen!

Aber der Wochenspruch führt uns auch ins Reformationsjubiläum, das wir in dieser Woche begonnen haben. Martin Luther hat einen wichtigen Reformprozess angestoßen, damals vor 500 Jahren. Auch heute können wir nicht auf eine fertige Kirche schauen. Noch immer sind wir auf dem Weg, suchend und fragend, was von uns heute zu tun ist. Und dies auf dem Grund, den Jesus Christus gelegt hat.

Mich freut besonders, dass wir 500 Jahre nach den aufrüttelnden Thesen und Theologie Martin Luthers mit den katholischen Schwestern und Brüder wieder näher zusammengerückt sind. Viele Wegstrecken können wir gemeinsam gehen, als eine Kirche.

Im Zusammenhang mit der reformatorischen Theologie, die Martin Luther angestoßen hat, wird immer wieder von der christlichen Freiheit gesprochen. Ich wünsche uns allen, dass wir sie leben können, auf dem Grund, den Jesus Christus gelegt hat.

So grüße ich Sie heute alle herzlich!
Ihre

Ulrike Trautwein